https://blz.li/4d22

LeineBlitz
blitzschnell informiert

KOMITEE BESUCHT SEKTKELLEREI DUPRÈS

Veröffentlicht am 28.11.2017 um 11:19 von Redaktion LeineBlitz

Zum Besuch der Sektkellerei Duprès gehört auch die Sektprobe.

Eine Führung durch die Sektkellerei Duprès in Schloss Landestrost in Neustadt/Rübenberge hatte Natascha Kroetz, eine der Vorsitzenden des Komitees für die Städtepartnerschaft Sarstedts mit den französischen Städten Gaillon und Aubevoye, am Freitagnachmittag organisiert. Die Sektkellerei wurde im Jahr 1988 gegründet und produziert etwa 500 000 Flaschen im Jahr. Interessant waren die Informationen vor Ort zur Sekt-Herstellung: Die größten Weinfässer fassen 10 500 Liter Wein - fast ausschließlich deutsche Weine werden zur Sektproduktion verwendet. Der Sekt muss mindestens neun Monate reifen, aber es gibt auch Sektsorten, die mehrere Jahre lang reifen müssen, Champagner sogar deutlich länger. Der Sekt ist kein Lagerprodukt, erfuhren die Sarstedter, sondern ein Frischeprodukt, sollte also immer gleich getrunken werden.Nach der Führung konnten die Teilnehmer einige Sekt-Sorten und Liköre selbst probieren, darunter auch Deutschlands als besten Gin ausgezeichneten "Iris-Gin". Am Vorabend des Besuches der Sektkellerei fand eine Vorstandssitzung des Komitees statt. Ein kurzer Rückblick auf den Kartoffelmarkt wurde als erfolgreich bezeichnet. Winfried Schirm erläuterte, dass beim nächsten "französischen Kochkursus" baskische Tapas kreiert werden sollen. Gabi Neumann gab Informationen zur Teilnahme der Sarstedter Delegation am Weihnachtsmarkt in den französischen Partnerstädten am 1. Advent-Wochenende. Die Sarstedter Komitee-Mitglieder werden mit zwei Fahrzeugen nach Frankreich fahren. "Surprises" und gesammelte Werbegeschenke für die Wundertüten sollen bei Sylla Marienfeld-Schlüterbusch abgegeben werden. Unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" wurde ein französischer Sprachkursus angeregt. Diesbezüglich soll in Erfahrung gebracht werden, ob ein größeres Interesse existiert. Im nächsten Jahr werden die französischen Gäste über das Himmelfahrt-Wochenende wieder nach Sarstedt kommen. Bis zur nächsten Sitzung sollen Vorschläge für Tages-Ausflugs-Orte gesammelt werden. Leider wird es im nächsten Jahr am 14. Juli wegen Termin-Überschneidungen nicht wieder eine gemeinsame Veranstaltung mit der Kulturgemeinschaft geben. Neu belebt werden soll hingegen der Schüleraustausch mit dem College in Gaillon. Am 18. Januar findet ein Neujahrs-Empfang für die Komitee-Mitglieder mit Punsch und Leckereien statt.